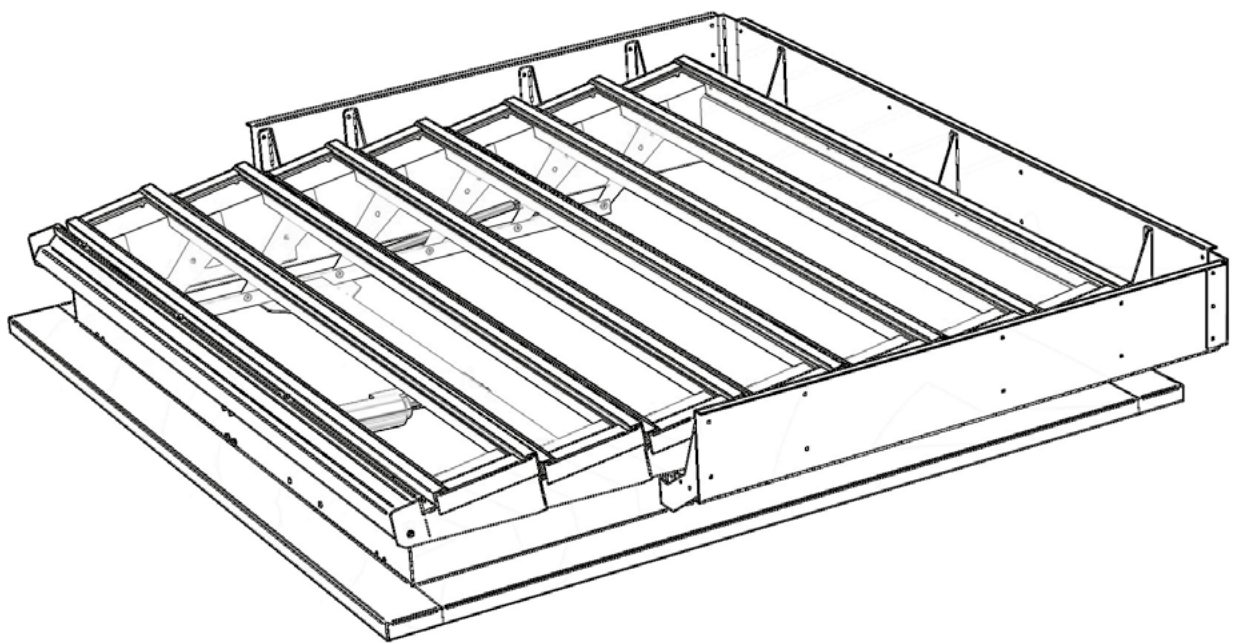


Technischer Produktleitfaden



1. LAMELLENLÜFTER	> 6
1.1. Lamellenlüfter mcr LAM für Rauch- und Wärmeabzug	> 7
1.1.1 Technische Beschreibung	> 7
1.1.2 Aufbau des RWA-Lamellenlüfters	> 7
1.1.3 Ausführungsvarianten	> 7
1.1.4 Zeichnungen	> 8
1.2. Lamellenlüfter mcr LAM als Zuluftgerät	> 9
1.2.1 Technische Beschreibung	> 9
1.2.2 Aufbau des Zuluft-Lamellenlüfters	> 9
1.2.3 Ausführungsvarianten	> 9
1.2.4 Zeichnungen	> 10
1.3. Technische Daten	> 11
1.3.1 Steuerung der Lamellenlüfter	> 14
1.4. Montage	> 15
1.4.1 Dacheinbau	> 15
1.4.2 Fassadeneinbau (Wandeinbau)	> 16
1.5. Flanschausführungen	> 17
1.6. Ausrüstung	> 18

„MERCOR“ S.A. mit Sitz in Gdańsk behält sich das Recht vor, Änderungen an diesem Technischen Produktleitfaden 2022 jederzeit und ohne Angabe von Gründen vorzunehmen. Gleichzeitig müssen die Benutzer des Technischen Produktleitfadens 2022 nicht über die Einführung von Änderungen informiert werden.

„MERCOR“ S.A. behält sich hiermit vor, dass die im Technischen Produktleitfaden 2022 enthaltenen Informationen kein Handelsangebot im Sinne von Art. 66 des polnischen Zivilgesetzbuches darstellen.

Grafikdesign und digitale Bearbeitung:
Das Export-Team von „MERCOR“ S.A.
2022 MERCOR Gdańsk

Technischer Produktleitfaden 2022

Sehr geehrte Kunden,

Wir freuen uns, Ihnen den vorliegenden technischen Produktleitfaden zu Rauch- und Wärmeabzugsanlagen und Dachbelichtungssystemen präsentieren zu können. In dieser Veröffentlichung wird detailliert die gesamte Produktpalette der "MERCOR" S.A. vorgestellt, die von RWA-Geräten, Lichtkuppeln, Oberlichtern über Rauchschutzvorhänge und Dachausstiege der neuen Generation bis hin zu ausführlich beschriebenen Steuerungssystemen reicht. Wir sind davon überzeugt, dass die Form, in der wir das Angebot unseres Unternehmens präsentieren, es Ihnen leichter macht, alle notwendigen Informationen zu den einzelnen Produktlinien und Geräten sowie detaillierte Daten zu den Komponenten einzelner Produkte und Geräte zu finden.

Jedes Gerät, das von den Produktionsstätten von "MERCOR" S.A. an den Kunden geliefert wird, wird sorgfältig nach den höchsten Qualitätsmanagementstandards überprüft und einer Reihe von Zulassungstests unterzogen. Wir sind stolz darauf, durch unsere Aktivitäten Sicherheit zu bieten.



Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!
Das Export-Team von „MERCOR“ S.A.

Die elektronische Version
des Technischen Produktleitfadens ist
unter www.mercor.com.pl verfügbar

1.1 | Lamellenlüfter für den Rauch- und Wärmeabzug und natürliche Lüftung

Die RWA-Lamellenlüfter mcr LAM sind das Hauptelement des natürlichen Entrauchungssystems, dessen Aufgabe ist es, im Brandfall den Rauch, die Brandgase und Wärmeenergie aus den geschlossenen Räumen ins Freie zu leiten. Sie tragen somit dazu bei:

- » die Fluchtwege raucharm zu halten, wodurch eine effiziente Evakuierung möglich ist,
- » die Brandbekämpfungsmaßnahmen durch Lokalisierung des Brandherdes zu erleichtern,
- » das Risiko einer Beschädigung oder Zerstörung der Gebäudestruktur durch Senkung der Temperatur zu vermindern.

Parameter	Lamellenlüfter als RWA-Gerät (Dacheinbau)	Lamellenlüfter als Zuluftgerät (Wandeinbau)
		
Klassifizierung	<p>Leistungsbeständigkeitszertifikat CE 1396-CPR-0032 (gemäß EN 12101-2)</p> <ul style="list-style-type: none"> » Re300 – Funktionssicherheit während 300 Öffnungszyklen in die Funktionsstellung (Geräte mit elektrischer Steuerung E1 und pneumatischer Steuerung C1 und C2), » Re1000 – Funktionssicherheit während 1000 Öffnungszyklen in die Funktionsstellung (Geräte mit pneumatischer Steuerung C3 und mit Gasdruckfedern), » 10 000 – Funktionssicherheit während 10 000 Öffnungszyklen in die Lüftungsposition (Doppelfunktionsgerät), » SL – Funktionssicherheit der RWA-Geräte unter Schneelast in N/m² <ul style="list-style-type: none"> - SL250÷SL1300 – Geräte ausgestattet mit elektrischer Steuerung E1 - SL250÷SL1300 – Geräte ausgestattet mit elektrischer Steuerung E1 - SL550÷SL2000 – Geräte ausgestattet mit pneumatischer Steuerung C1, C2 - SL125÷SL250 – Geräte ausgestattet mit pneumatischer Steuerung C3 mittels Gasdruckfeder » WL – Funktionssicherheit der RWA-Geräte unter Windlast von <ul style="list-style-type: none"> - WL1500 – für alle RWA-Lamellenlüfter - WL3000 – RWA-Lamellenlüfter mit 150cm Breite (max. 12 Lamellen) - WL4000 – RWA-Lamellenlüfter mit 100cm Breite (max. 12 Lamellen) » B300 – Beständigkeit der RWA-Geräte gegen hohe Temperatur von 300°C, » T(-25) oder T(00) – Beständigkeit der RWA-Geräte gegen niedrige Umgebungstemperatur von -25°C oder 0°C, » Aa – aerodynamisch wirksame Öffnungsfläche » 60s – max. Öffnungszeit zur vollen Funktionsstellung 	<ul style="list-style-type: none"> » Re300 – Funktionssicherheit während 300 Öffnungszyklen in die Funktionsstellung (Geräte mit elektrischer Steuerung E1 und pneumatischer Steuerung C1 und C2), » Re1000 – Funktionssicherheit während 1000 Öffnungszyklen in die Funktionsstellung (Geräte mit pneumatischer Steuerung C3 und mit Gasdruckfedern), » 10 000 – Funktionssicherheit während 10 000 Öffnungszyklen in die Lüftungsposition (Doppelfunktionsgerät), » SL – Funktionssicherheit der RWA-Geräte unter Schneelast in N/m² <ul style="list-style-type: none"> - SL0 – Geräte zur Fassadenmontage » WL – Funktionssicherheit der RWA-Geräte unter Windlast von <ul style="list-style-type: none"> - WL1500 – für alle RWA-Lamellenlüfter - WL3000 – RWA-Lamellenlüfter mit 150cm Breite (max. 12 Lamellen) - WL4000 – RWA-Lamellenlüfter mit 100cm Breite (max. 12 Lamellen) » B300 – Beständigkeit der RWA-Geräte gegen hohe Temperatur von 300°C, » T(-25) or T(00) – Beständigkeit der RWA-Geräte gegen niedrige Umgebungstemperatur von -25°C oder 0°C, » Aa – aerodynamisch wirksame Öffnungsfläche » 60s – max. Öffnungszeit zur vollen Funktionsstellung
Steuerung	pneumatisch	•
	elektrisch 24V- (Lüftung)	•
Verglasung / Füllung	Polycarbonat-Stegmehrfachplatte (PCA 16 mm)	•
	Polycarbonat-Stegmehrfachplatte (PCA 25 mm)	•
	Aluminium nicht isoliert (SO)(*)	•
	Aluminium isoliert (SO+IZO)(**)	•

(*) Undurchsichtige Füllung – Aluminiumblech zweischalig mit Luftspalt dazwischen
(**) Undurchsichtige Füllung – Aluminiumblech zweischalig mit IZO-Dämmung (extrudiertes Polystyrol 20 mm) dazwischen

1.1.1 | Lamellenlüfter mcr LAM für Rauch- und Wärmeabzug

1.1.1.1 | Technische Beschreibung

- » Klassifizierung gemäß dem Übereinstimmungszertifikat gemäß EN 12101-2 (CE Zertifikat),
- » Aufsatzkranz 150–250 mm hoch, aus verzinktem Stahlblech 1.25 mm stark oder Aluminiumblech 2 mm stark,
- » unterer 100mm breit Stahlblechflansch zur Montage des Aufsatzkranzes an die Dachkonstruktion,
- » obere Ausführung des Aufsatzkranzes zur sicheren Wasserableitung,
- » Aufsatzkranz-Dämmung bestehend aus harter Mineralwollen-Dämmplatte mit einer Dicke von 20 mm; Wärmeübergangskoeffizient U=1.41 W/m²K
- » Verglasung / Füllung der Lamellen: Polycarbonat-Stegplatte 16 mm oder 25 mm, Aluminiumblech zweischalig mit Luftspalt dazwischen (undurchsichtige Füllung SO), Aluminiumblech zweischalig mit IZO-Dämmung 20mm stark dazwischen (undurchsichtige Füllung SO+IZO),
- » Öffnungswinkel der Lamellen 90°,
- » Steuerung der Rauchabzugsfunktion: pneumatisch, elektrisch 24V-

1.1.2 | Aufbau des RWA-Lamellenlüfters

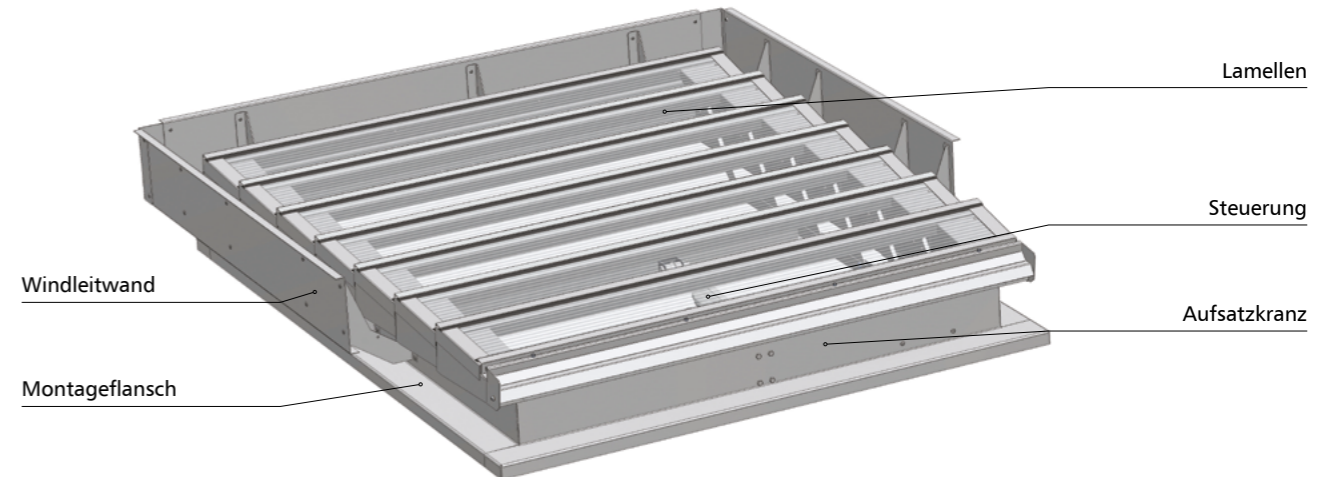


Abb. 1 Aufbau eines Lamellenlüfters mcr LAM

1.1.3 | Ausführungsvarianten

- » Lackieren der Teile (Aufsatzkranz, Windleitwände) in einem wählbaren RAL-Farbtönen
- » Lackieren der Metallteile der Lamellen (Ausnahme sind die isolierten Lamellen SO+IZO)
- » Aufsatzkranz nicht isoliert (H)
- » Herstellung und Lieferung von einer zusätzlichen Zarge von max. 700mm Höhe, gefertigt aus verzinktem Stahlblech 1.25mm stark oder aus Aluminiumblech 2mm stark
- » Länge der Lamellen nach Kundenwunsch – alle 50mm
- » diverse Ausführungen des Montageflansches am Aufsatzkranz und am Aufstock-Sockel und diverse Flanschbreiten (min. 70mm)
- » Endschalter zur Stellungsanzeige
- » Adapterflansch zur Montage des Lamellenlüfters im Lichtband

1.1.4 | Zeichnungen

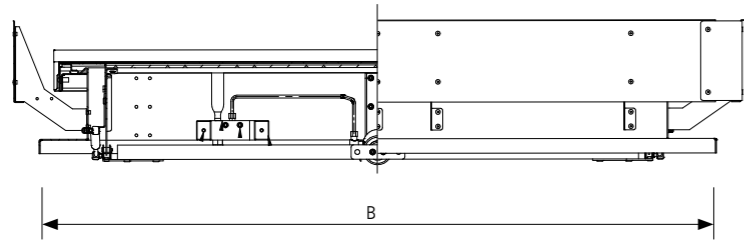


Abb. 2 Schnitt B-B durch einen Lamellenlüfter mcr LAM in geschlossener Position (Dacheinbau)

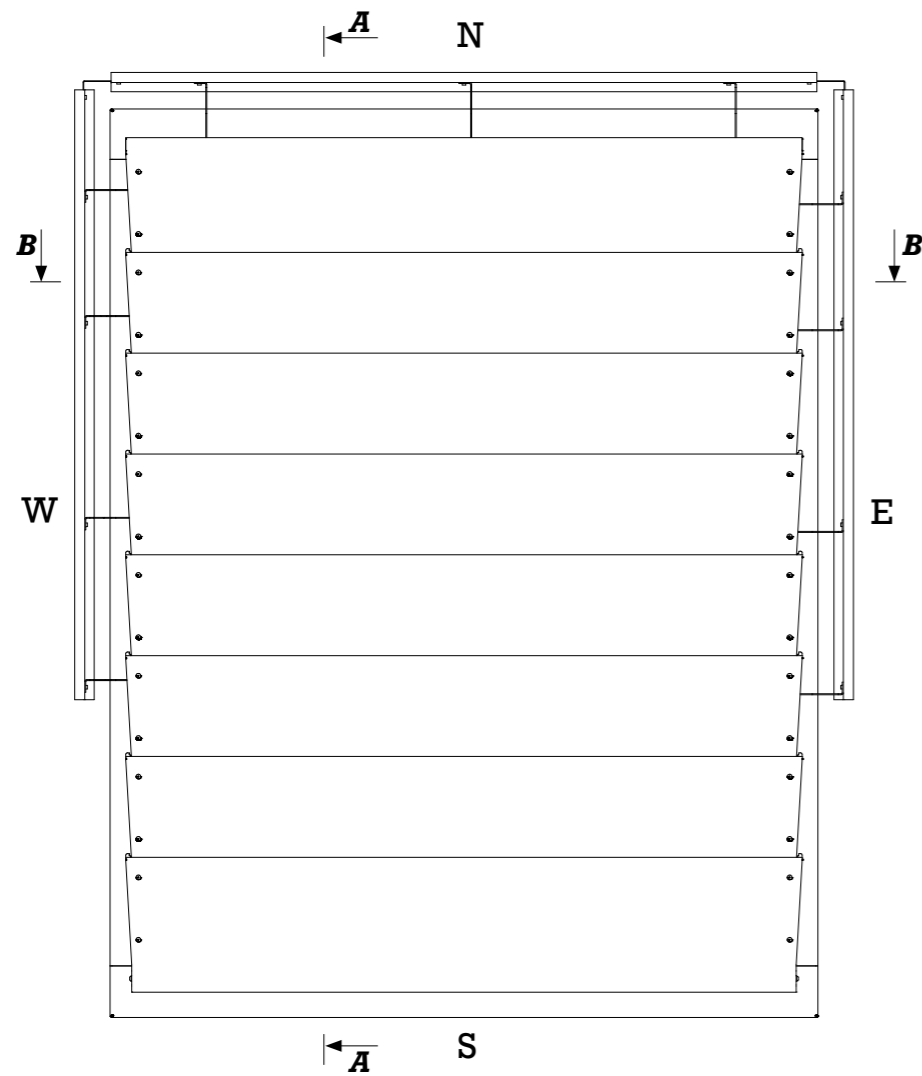


Abb. 3 Draufsicht von einem Lamellenlüfter mcr LAM in geschlossener Position

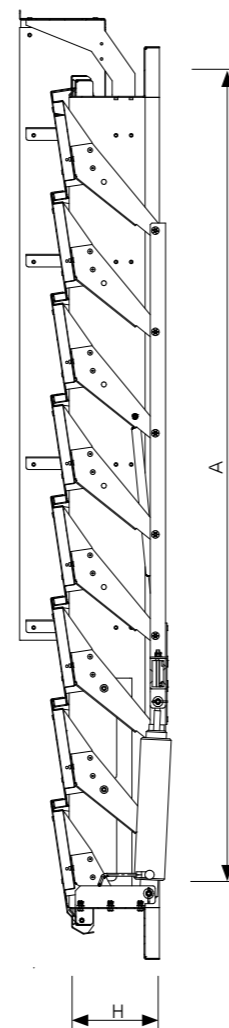


Abb. 4 Schnitt A-A durch einen Lamellenlüfter mcr LAM in geschlossener Position (Dacheinbau)

A – Breite des Lamellenlüfters [mm]
 B – Länge des Lamellenlüfters [mm]
 H – Höhe des Aufsatzkranzes [mm]
 N, S, W, E - Schema zur Spezifizierung der Merkmale der Montageflansche

1.2 | Lamellenlüfter mcr LAM als Zuluftgerät

1.2.1 | Technische Beschreibung

- » Klassifizierung gemäß dem Übereinstimmungszertifikat gemäß EN 12101-2 (CE Zertifikat),
- » Aufsatzkranz 150–250 mm hoch, aus verzinktem Stahlblech 1.25 mm stark oder Aluminiumblech 2 mm stark,
- » Aufsatzkranz-Dämmung bestehend aus harter Mineralwollen-Dämmplatte mit einer Dicke von 20 mm; Wärmeübergangskoeffizient $U=1.41 \text{ W/m}^2\text{K}$
- » Verglasung der Lamellen: Polycarbonat-Stegplatte 16 mm oder 25 mm, Aluminiumblech zweischalig mit Luftspalt dazwischen (undurchsichtige Füllung - SO), Aluminiumblech zweischalig mit IZO-Dämmung 120mm stark dazwischen (undurchsichtige Füllung SO+IZO),
- » Öffnungswinkel der Lamellen 90° ,
- » Steuerung der Rauchabzugsfunktion: pneumatisch, elektrisch 24V-
- » Regenabweiser zum erhöhten Schutz gegen Schlechtwetterbedingungen

1.2.2 | Aufbau des Zuluft-Lamellenlüfters

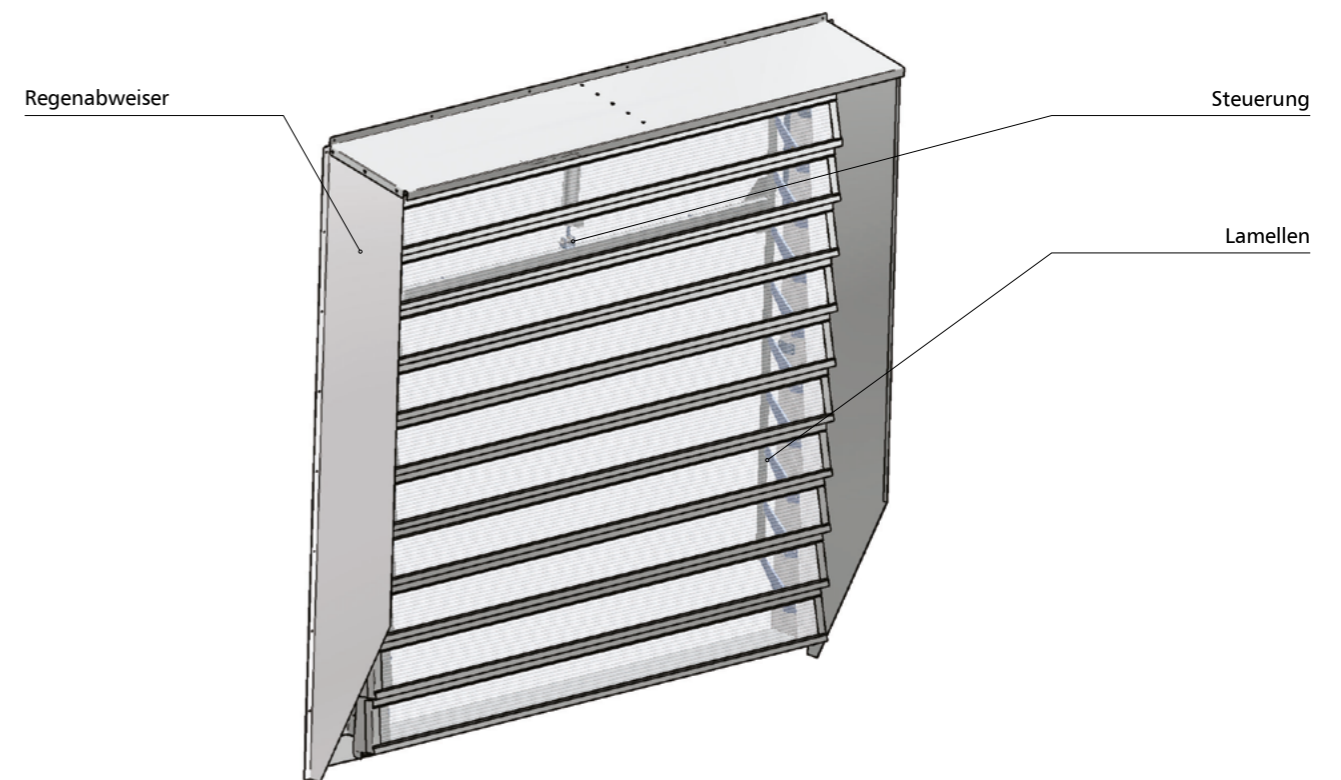


Abb. 5 Aufbau eines Lamellenlüfters mcr LAM (Zuluftgerät)

1.2.3 | Ausführungsvarianten

- » Lackieren der Teile (Aufsatzkranz, Regenabweiser, Lamellen) in einem wählbaren RAL-Farbtönen
- » Aufsatzkranz nicht isoliert (H),
- » Länge der Lamellen nach Kundenwunsch – alle 50mm
- » diverse Ausführung des Montageflansches und diverse Flanschbreiten (min. 70mm)
- » Endschalte zur Stellungsanzeige

1.2.4 | Zeichnungen

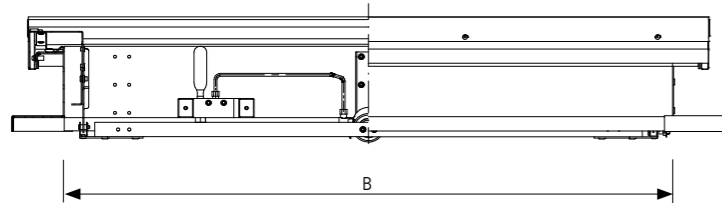


Abb. 6 Schnitt B-B durch einen Lamellenlüfter mcr LAM in geschlossener Position (Fassadeneinbau)

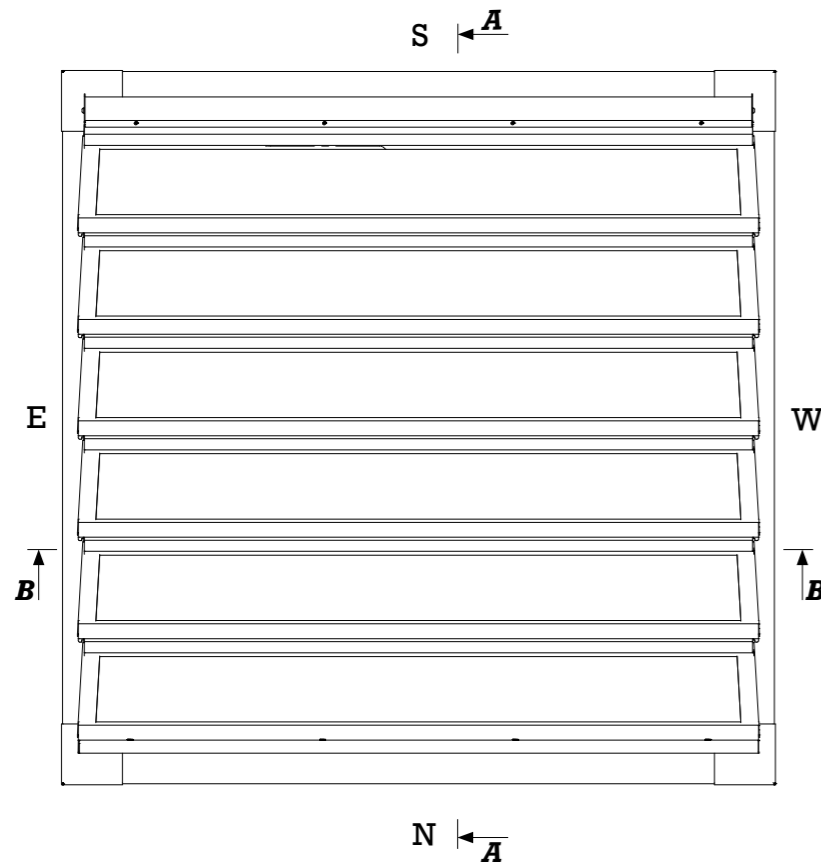


Abb. 7 Draufsicht von einem Lamellenlüfter mcr LAM in geschlossener Position (Fassadeneinbau)

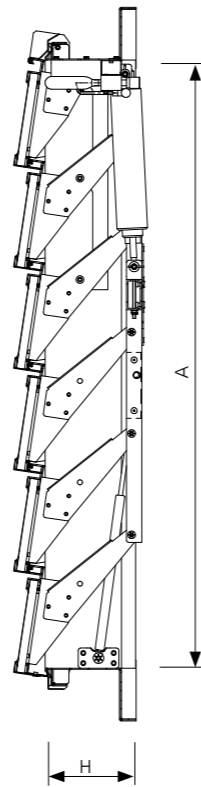


Abb. 8 Schnitt A-A durch einen Lamellenlüfter mcr LAM in geschlossener Position (Fassadeneinbau)

A – Breite des Lamellenlüfters [mm]
 B – Länge des Lamellenlüfters [mm]
 H – Höhe des Aufsatzkranzes [mm]
 N, S, W, E - Schema zur Spezifizierung der Merkmale der Montageflansche

1.3 | Technische Daten

TYP	ANZAHL DER LAMELLEN [Stk.]	NENNGRÖSSE (Breite x Länge) [mm]	AERODY - NAMI - SCHE FLÄCHE [Aa] DACH [m ²]	AERODY - NAMI - SCHE FLÄCHE [Aa] WAND [m ²]	ELEKTRISCHE STEUERUNG - STROMAUFNAHME [A] DES ELEKTRISCHEN ANTRIEBS							GEWICHT MIN(*)-MAX(**) [kg]
					SL 1300 [A]	SL 950 [A]	SL 750 [A]	SL 500 [A]	SL 250 [A]	SL 125 [A]	SL 0 (Fassadeneinbau) [A]	
mcr LAM 4 50	4	800 x 500	0,240	0,24	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	-	0.8	23 - 27
mcr LAM 4 80	4	800 x 800	0,390	0,39	1.3	1.0	0.8	0.8	0.8	-	0.8	27 - 32
mcr LAM 4 100	4	800 x 1000	0,496	0,49	1.3	1.0	0.8	0.8	0.8	-	0.8	30 - 36
mcr LAM 4 120	4	800 x 1200	0,595	0,60	2.0	1.3	1.0	0.8	0.8	-	0.8	33 - 40
mcr LAM 4 140	4	800 x 1400	0,694	0,70	2.0	1.3	1.0	0.8	0.8	-	0.8	35 - 43
mcr LAM 4 160	4	800 x 1600	0,806	0,80	2.6	1.8	1.3	1.0	0.8	-	0.8	38 - 47
mcr LAM 4 170	4	800 x 1700	0,857	0,85	2.6	1.8	1.3	1.0	0.8	-	0.8	40 - 49
mcr LAM 5 50	5	1000 x 500	0,300	0,30	1.0	0.8	0.8	0.8	0.8	-	0.8	26 - 31
mcr LAM 5 100	5	1000 x 1000	0,620	0,62	2.0	1.3	1.0	0.8	0.8	-	0.8	34 - 41
mcr LAM 5 120	5	1000 x 1200	0,756	0,75	2.0	1.3	1.3	1.0	0.8	-	0.8	37 - 46
mcr LAM 5 140	5	1000 x 1400	0,882	0,88	2.6	2.0	1.6	1.0	0.8	-	0.8	40 - 50
mcr LAM 5 160	5	1000 x 1600	1,008	1,01	2 x 1.3	2.0	1.6	1.3	0.8	-	0.8	43 - 54
mcr LAM 5 180	5	1000 x 1800	1,134	1,14	2 x 1.3	2.6	2.0	1.3	0.8	-	0.8	47 - 58
mcr LAM 5 200	5	1000 x 2000	1,260	1,27	1 x 2.0	2.6	2.0	1.3	0.8	-	0.8	50 - 63
mcr LAM 5 210	5	1000 x 2100	1,323	1,32	2 x 2	2 x 1.3	2.6	2.0	1.0	-	0.8	52 - 67
mcr LAM 6 50	6	1200 x 500	0,366	0,36	2.0	1.3	1.3	1.0	0.8	-	0.8	26 - 32
mcr LAM 6 100	6	1200 x 1000	0,756	0,75	2.0	1.3	1.3	1.0	0.8	-	0.8	38 - 47
mcr LAM 6 120	6	1200 x 1200	0,907	0,91	2.6	2.0	1.6	1.0	0.8	-	0.8	42 - 52
mcr LAM 6 140	6	1200 x 1400	1,058	1,06	2 x 1.3	2.0	2.0	1.3	0.8	-	0.8	45 - 57
mcr LAM 6 160	6	1200 x 1600	1,210	1,22	2 x 1.6	2.6	2.0	1.3	0.8	-	0.8	49 - 61
mcr LAM 6 180	6	1200 x 1800	1,382	1,37	2 x 2.0	2 x 1.3	2.0	1.6	0.8	-	0.8	53 - 66
mcr LAM 6 200	6	1200 x 2000	1,536	1,53	2 x 2.0	2 x 1.3	2.6	2.0	1.0	-	0.8	56 - 71
mcr LAM 6 220	6	1200 x 2200	1,690	1,68	-	2 x 2.0	2 x 1.3	2.6	1.0	-	0.8	60 - 76
mcr LAM 6 240	6	1200 x 2400	1,843	1,84	-	2 x 2.0	2 x 1.3	2.6	1.0	-	0.8	63 - 81
mcr LAM 6 250	6	1200 x 2500	1,920	1,92	-	2 x 2.0	2 x 1.3	2.6	1.0	-	0.8	67 - 85
mcr LAM 7 50	6	1400 x 500	0,427	0,42	2.6	2.0	1.6	1.0	0.8	-	0.8	30 - 36
mcr LAM 7 60	7	1400 x 600	0,521	0,52	2.6	2.0	1.6	1.0	0.8	-	0.8	32 - 38
mcr LAM 7 100	7	1400 x 1000	0,882	0,88	2.6	2.0	1.6	1.0	0.8	-	0.8	42 - 52
mcr LAM 7 120	7	1400 x 1200	1,058	1,06	2 x 1.3	2.0	2.0	1.3	0.8	-	0.8	47 - 58
mcr LAM 7 140	7	1400 x 1400	1,235	1,24	2 x 2.0	2.6	2.0	1.3	0.8	-	0.8	51 - 63
mcr LAM 7 160	7	1400 x 1600	1,434	1,43	2 x 2.0	2 x 1.3	2.6	2.0	0.8	-	0.8	54 - 68
mcr LAM 7 180	7	1400 x 1800	1,613	1,61	2 x 2.0	2 x 1.3	2 x 1.3	2.0	1.0	-	0.8	58 - 73
mcr LAM 7 200	7	1400 x 2000	1,792	1,79	2 x 2.6	2 x 2.0	2 x 1.3	2.0	1.0	-	0.8	61 - 78
mcr LAM 7 220	7	1400 x 2200	1,971	1,97	-	2 x 2.0	2 x 2.0	2 x 1.3	1.3	-	0.8	65 - 83
mcr LAM 7 240	7	1400 x 2400	2,150	2,15	-	2 x 2.0	2 x 2.0	2 x 1.3	1.3	-	0.8	69 - 89
mcr LAM 7 250	7	1400 x 2500	2,240	2,24	-	2 x 2.0	2 x 2.0	2 x 1.3	1.3	-	0.8	72 - 93
mcr LAM 8 55	8	1600 x 550	0,537	0,53	2 x 1.3	2.0	1.6	1.3	0.8	-	0.8	32 - 38
mcr LAM 8 70	8	1600 x 700	0,694	0,69	2 x 1.3	2.0	1.6	1.3	0.8	-	0.8	40 - 50
mcr LAM 8 100	8	1600 x 1000	1,008	1,01	2 x 1.3	2.0	1.6	1.3	0.8	-	0.8	46 - 57
mcr LAM 8 120	8	1600 x 1200	1,210	1,22	2 x 1.6	2.6	2.0	1.3	0.8	-	0.8	52 - 65
mcr LAM 8 140	8	1600 x 1400	1,434	1,43	2 x 2.0	2 x 1.3	2.6	2.0	0.8	-	0.8	58 - 72
mcr LAM 8 160	8	1600 x 1600	1,638	1,63	2 x 2.0	2 x 1.6	2 x 1.3	2.0	1.0	-	0.8	63 - 79
mcr LAM 8 180	8	1600 x 1800	1,843	1,84	2 x 2.6	2 x 2.0	2 x 1.3	2.0	1.0	-	0.8	69 - 86

TYP	ANZAHL DER LAMELLEN	NENNGRÖSSE (Breite x Länge)	AERODY - NAMI-SCHNE FLÄCHE [Aa] DACH	AERODY - NAMI-SCHNE FLÄCHE [Aa] WAND	ELEKTRISCHE STEUERUNG - STROMAUFNAHME [A] DES ELEKTRISCHEN ANTRIEBS							GEWICHT MIN(*)-MAX(**)
					SL 1300	SL 950	SL 750	SL 500	SL 250	SL 125	SL 0 (Fassadeneinbau)	
					[A]	[A]	[A]	[A]	[A]	[A]	[A]	
mcr LAM 18 115	18	3600 x 1150	2,650	2,65	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	0.8	98 - 125
mcr LAM 18 120	18	3600 x 1200	2,765	2,77	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	0.8	98 - 125
mcr LAM 18 140	18	3600 x 1400	3,226	3,24	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	w0.8	109 - 139
mcr LAM 18 160	18	3600 x 1600	3,744	3,72	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	0.8	119 - 153
mcr LAM 18 180	18	3600 x 1800	4,212	4,19	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	0.8	130 - 167
mcr LAM 18 200	18	3600 x 2000	4,680	4,66	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	0.8	140 - 181
mcr LAM 18 220	18	3600 x 2200	5,148	5,14	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 1.0	0.8	151 - 195
mcr LAM 18 240	18	3600 x 2400	5,616	5,61	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 1.0	0.8	162 - 209
mcr LAM 18 250	18	3600 x 2500	5,850	5,85	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 1.0	0.8	167 - 216
mcr LAM 19 120	19	3800 x 1200	2,918	2,93	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	2 x 0.8	103 - 131
mcr LAM 19 140	19	3800 x 1400	3,405	3,43	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	2 x 0.8	114 - 145
mcr LAM 19 160	19	3800 x 1600	3,952	3,93	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	2 x 0.8	125 - 160
mcr LAM 19 180	19	3800 x 1800	4,446	4,43	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 0.8	2 x 0.8	136 - 175
mcr LAM 19 200	19	3800 x 2000	4,940	4,93	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 1.0	2 x 0.8	147 - 189
mcr LAM 19 220	19	3800 x 2200	5,434	5,43	-	-	-	-	2 x 1.3	2 x 1.0	2 x 0.8	158 - 204
mcr LAM 19 240	19	3800w x 2400	5,928	5,93	-	-	-	-	2 x 1.3	-	2 x 0.8	169 - 219

(*) Mindestgewicht: Lamellenlüfter mcr LAM mit Windleitwänden auf dem 20 cm hohen Aluminium-Aufsatzkranz; Aufsatzkranz nicht isoliert (H) und Lamellen ohne Isolierung (S)
 (**) Höchstgewicht: Lamellenlüfter mcr LAM mit Windleitwänden auf dem 20 cm hohen Aluminium-Aufsatzkranz, isoliert mit 20 mm Mineralwolle (HO); Lamellen isoliert mit 20mm IZO-Dämmung (SO + IZO)

1.3.1 | Steuerung der Lamellenlüfter

Für einen ordnungsgemäßen Betrieb müssen RWA-Lamellenlüfter an Steuergeräte angeschlossen werden, die das Öffnen und Schließen steuern. Einsatz solcher Vorrichtungen bildet ein Steuerungssystem zur Rauchgasableitung.
 Abhängig von der Art der verwendeten Steuergeräte kann es wie folgt ausgelegt sein:
 » pneumatische Steuerung des Rauch- und Wärmeabzugs,
 » Elektrische 24V-Steuerung des Rauch- und Wärmeabzugs mit Entlüftungsfunktion,

Steuerungssysteme des Rauch- und Wärmeabzugs werden wie folgt aktiviert:

1. **automatisch** - über eine in dem RWA-Gerät installierte thermische Sicherung (pneumatisches System) oder durch die Reaktion von optischen Rauchmeldern (elektrisches System);
2. **manuell** - durch Auslösung von CO2-Druckgasflaschen im Alarmkasten (pneumatisches System) oder durch Betätigen des RWA-Meldetasters RPO-1 (elektrisches System);
3. **Signal aus Brandmeldeanlage (BMA)** - durch externen Impuls von der Brandmeldeanlage, der an einen in dem Alarmkasten installierten Elektromagneten (pneumatisches System) oder direkt an die RWA-Zentrale (elektrische Anlage) weitergeleitet wird

Die Lamellenlüfter für den Rauch- und Wärmeabzug können mit folgenden Steuerungen ausgestattet werden:

- C1 – Pneumatikzylinder und Thermoauslöser mit Thermoampulle und CO2-Flasche, nur pneumatisch Auf (manuelles Schließen vom Dach)
- C2 – Pneumatikzylinder und Thermoauslöser mit Thermoampulle und CO2-Flasche, pneumatisch Auf und Zu
- C3 – Pneumatikzylinder und Thermoauslöser mit Thermoampulle und CO2-Flasche, nur pneumatisch Auf, das Schließen erfolgt mittels Gasdruckfeder
- E1 – elektrischer Antrieb 24V-
- E2 – elektrischer Lüftungsantrieb 230V~.

1.4 | Montage

1.4.1 | Dacheinbau

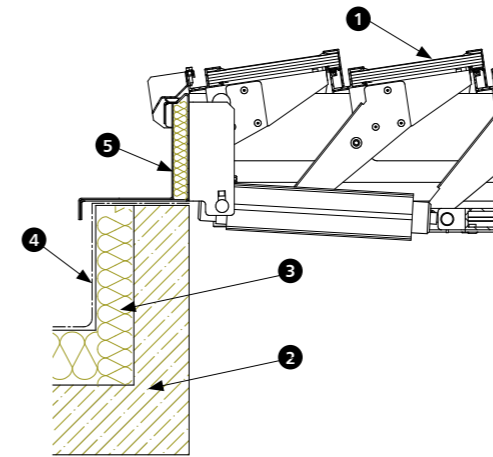


Abb. 9 Montage des Lamellenlüfters mit dem gedämmten Aufstock-Aufsatzkranz auf bauseitigen Sockel

1. Lamellenlüfter
2. bauseitiger Sockel
3. Sockel-Dämmung
4. Dachabdichtung
5. Aufsatzkranz-Dämmung

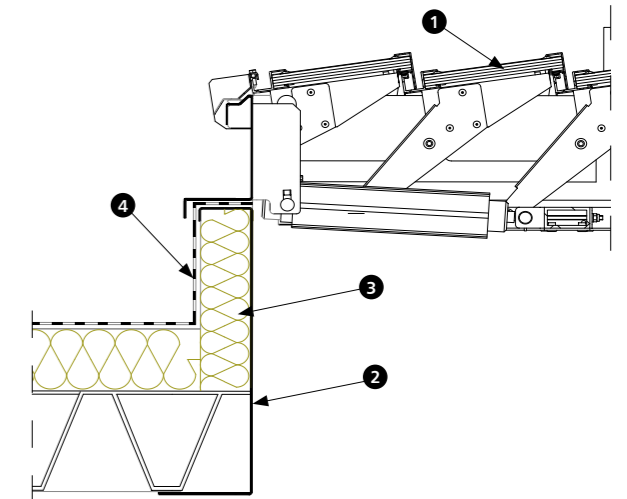


Abb. 10 Montage des Lamellenlüfters mit dem ungedämmten Aufstock-Aufsatzkranz auf die bauseitige oder mitgelieferte Zarge

1. Lamellenlüfter
2. Zarge
3. Dämmung
4. Dachabdichtung

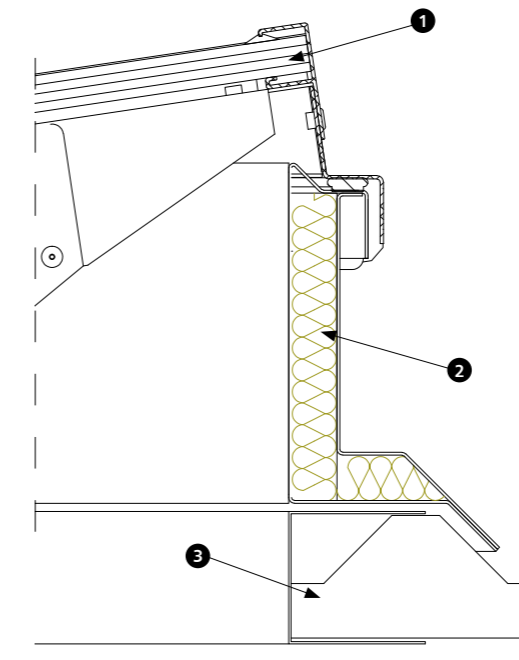


Abb. 11 Montage des Lamellenlüfters auf Flachdachsystem mit Stahltrapezprofil

1. Lamellenlüfter
2. Aufsatzkranz-Dämmung
3. Flachdachsystem

1.4.2 | Fassadeneinbau (Wandeinbau)

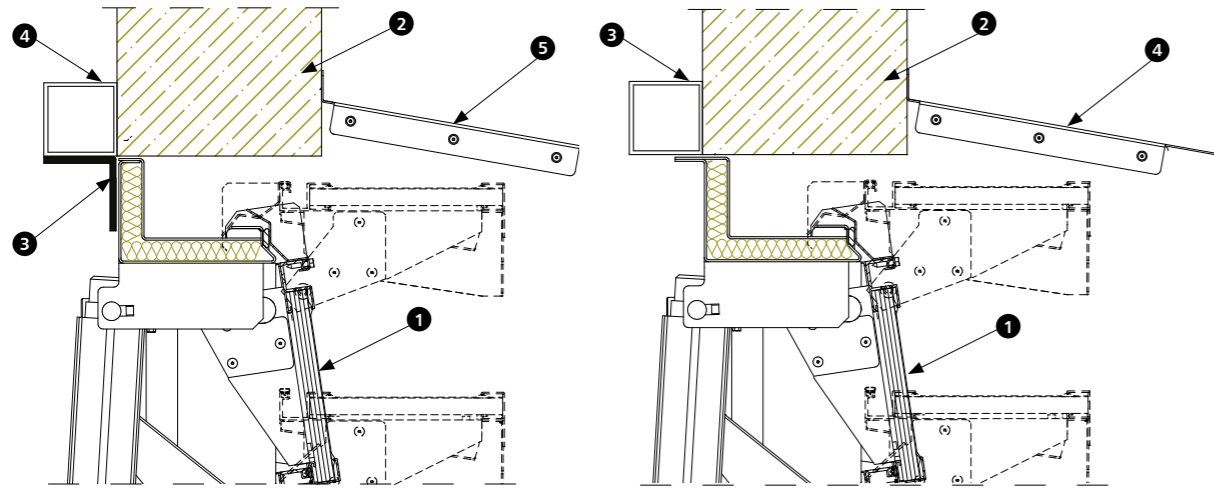


Abb. 12 Montage des Lamellenlüfters in der Wand (Fassade) mittels einem Stahlprofil

1. Lamellenlüfter
2. Wand (Fassade)
3. Befestigungswinkel
4. Stahlprofil der Wandkonstruktion
5. Regenabweiser (optional)

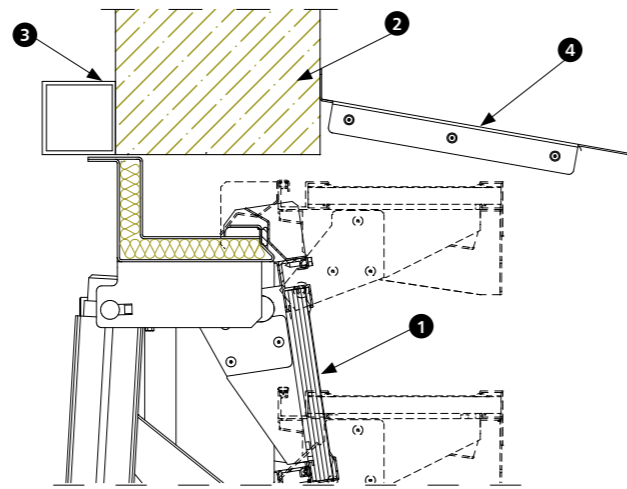


Abb. 13 Montage des Lamellenlüfters in der Wand (Fassade) zum tragenden Stahlprofil, z.B. Auswechslung, Pfette

1. Lamellenlüfter
2. Wand (Fassade)
3. Stahlprofil der Wandkonstruktion
4. Regenabweiser (optional)

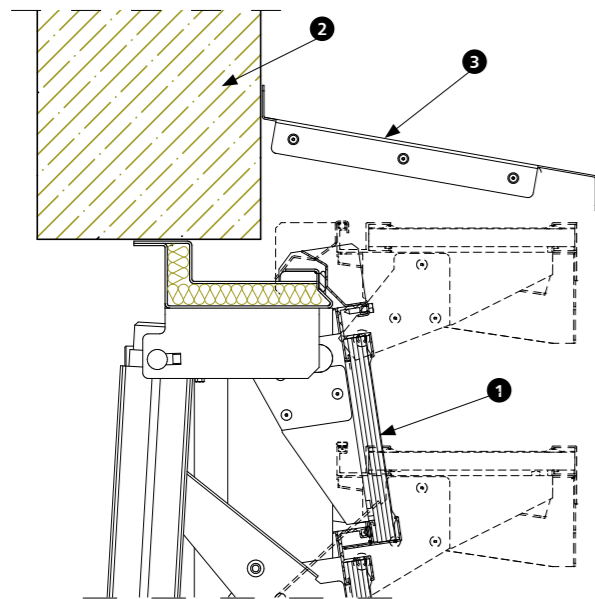


Abb. 14 Montage des Lamellenlüfters direkt in Maueröffnung (Wand, Fassade)

1. Lamellenlüfter
2. Wand (Fassade)
3. Regenabweiser (empfohlen)

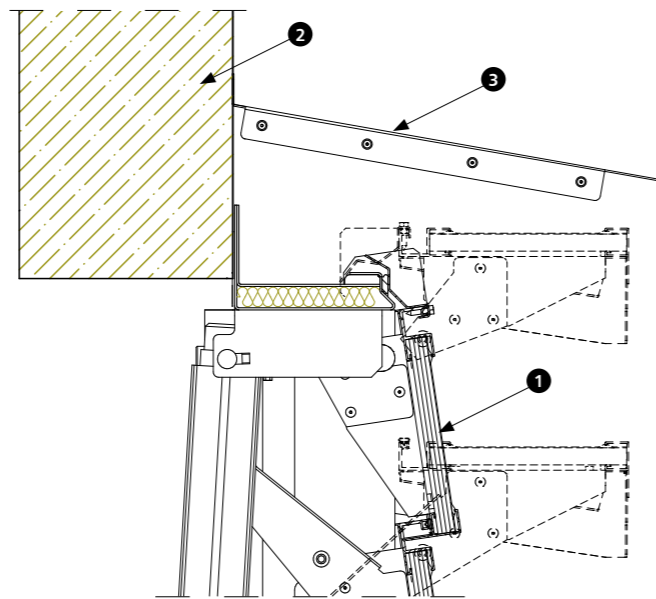


Abb. 15 Montage des Lamellenlüfters in Maueröffnung (Wand, Fassade) von außen

1. Lamellenlüfter
2. Wand (Fassade)
3. Regenabweiser (empfohlen)

1.5 | Flanschausführungen

TYP	KRANZ / FLANSCH GEDÄMMT		KRANZ / FLANSCH UNGEDÄMMT	EINSATZ
	V(*)	H(**)		
P1				Aufstock-Aufsatzkranz (Montage auf bauseitigen Sockel)
P2				Montage auf Trapezbleche (Sandwichpaneele)
P3				Fassade, Trapezblech (Sandwichpaneele)
P4				Fassade
P11				Einbau im Lichtband

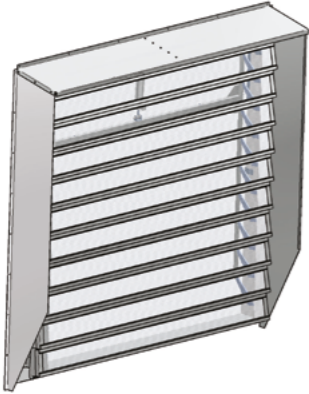
(*) Nur die vertikale Aufsatzkranzwand isoliert
 (**) vertikale Aufsatzkranzwand als auch der Flansch isoliert

TYP	POLYCARBONAT- STEGPLATTE PCA16 (*)	POLYCARBONAT- STEGPLATTE PCA25 (*)	ALUMINUM UNGEDÄMMT (SO)(**)	ALUMINUM GEDÄMMT (SO+IZO) (***)
	LAMELLENLÜFTER MCR LAM	•	•	•

(*) Verglasung mit Polycarbonat-Stegmehrfachplatte 16 mm oder 25 mm, OPAL oder KLAR;
 (**) undurchsichtige Füllung – Aluminiumblech zweischalig mit Luftspalt dazwischen
 (***) undurchsichtige Füllung – Aluminiumblech zweischalig mit IZO-Dämmung (extrudiertes Polystyrol)

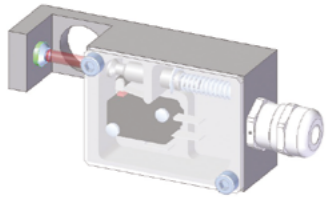
1.6 | Ausrüstung

» Regenabweiser



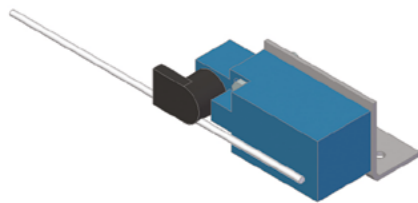
- » Regenabweiser verbessert die Beständigkeit gegen Witterungseinflüsse,
- » verwendet als optionale Ausrüstung der Fassaden-Lamellenlüfter, die als Rauchabzüge sowie als Entlüftungsgeräte eingesetzt werden können.

» Thermoschalter

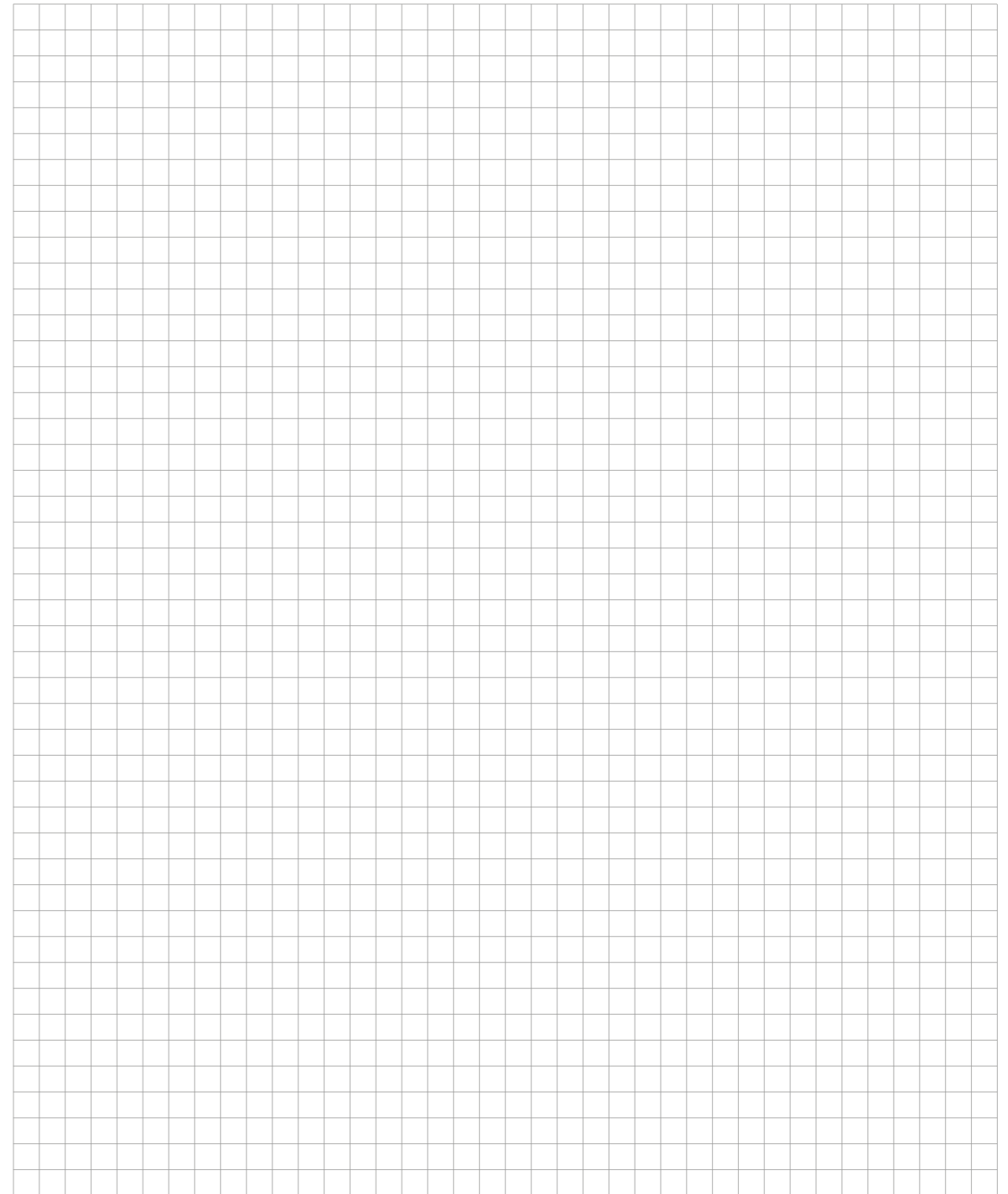


- » Thermoschalter mit alkoholhaltiger Thermophiole (Thermosicherung), installiert zum Aufsatzkranz des elektrisch betriebenen Lamellenlüfters (Steuerung E1)
- » Angeschlossen zwischen RWA-Steuerzentrale und dem elektrischen Antrieb.
- » Am Thermoschalter wird kontinuierlich die 24V Spannung angelegt (im Normalzustand ist der Antrieb von der Spannung getrennt). Nach Zerplatzen der Thermophiole infolge eines Temperaturanstiegs wird der Antrieb mit Spannung versorgt und die Lamelle wird geöffnet. Zum Schließen der Lamelle muss eine neue Thermoampulle wieder eingesetzt werden.

» Endschalter



- » Endschalter zum Anzeigen des geschlossenen oder geöffneten Zustands der Lamellen





„MERCOR” S. A.
ul. Grzegorza z Sanoka 2, 80-408 Gdańsk, Polen
tel. + 48 58 341 42 45
export@mercorgroup.com.pl

➤ **MERCOR UKRAINE SP. Z O.O.**
Ukraine

www.mercor.com.ua
📍 Scheptyckich 26
📍 79-016 Lviv
☎ +380 32 240 34 47
☎ +380 32 240 34 07
✉ info@mercorgroup.com.ua

➤ **MERCOR FIRE PROTECTION SYSTEMS S.C. S.R.L.**
Romania

www.mercor.ro
📍 Drum Centura Chitila - Mogosoaia, no 3, floor 4
📍 Oras Chitila, Ilfov RO-077045
☎ +40 371 324 182
☎ +40 372 877 070
✉ romania@mercorgroup.com.pl

➤ **MERCOR TECRESA**
Spain
Parque Tecnológico Legatec.

www.mercortecresa.com
📍 C/ Margarita Salas nº 6
📍 28919 Leganés (Madrid)
☎ +34 91 428 22 60
☎ +34 91 428 22 62
✉ info@mercortecresa.com

➤ **MERCOR SLOVAKIA S.R.O.**
Slovakia

www.mercor-slovakia.sk
📍 Galvaniho 7/D
📍 821 04 Bratislava
☎ +421 2 2062 0040
☎ +421 2 2062 0049
✉ mercor@mercorgroup-slovakia.sk

➤ **MERCOR CZECH REPUBLIC S.R.O.**
Czech Republic

www.mercor-czech.cz
📍 Letní 1122/1
📍 721 00 Ostrava-Svinov
☎ +420 597 317 665
✉ mercor@mercorgroup-czech.cz

➤ **MERCOR - DUNAMENTI TŰZVÉDELEM ZRT.**
Hungary

www.dunamenti.hu
📍 Nemeskéri Kiss Miklós utca 39
📍 2131 Göd
☎ +36 30 919-0542
✉ godcenter@dunamenti.hu

➤ **MERCOR FIRE PROTECTION UK LTD**
England

📍 Deanway 2 Suite 1 Ground Floor Wilmslow Road
📍 Handforth, SK9 3FB
☎ +44 (0) 7547 799 189
✉ enquiries@mercorgroup-fp.co.uk